

Ethische Reflexion

Certificate of Advanced Studies CAS

E02



Die wissenschaftliche Ethik ist praxisnah geworden. Ihre Methoden sind insbesondere im Sozial- und Gesundheitswesen und in der Führung immer mehr gefragt

- zur Klärung von anspruchsvollen Entscheidungen im professionellen Alltag,
- zur Unterstützung einer kritischen Reflexion in Teams und in der Führung,
- als eine Grundlage verantwortungsvoller Behandlungs- und Interventionsplanung.

Ethische Reflexion dient neben fachspezifischem Wissen als Grundlage für eine verantwortungsvolle Behandlungs- und Interventionsplanung. Haltungen aber auch Entscheidungen in der Führung von Mitarbeitenden sowie in der Beratung von Klienten und Klientinnen gewinnen an Transparenz, wenn sie ethisch reflektiert werden. Die Teilnehmenden erwerben, in einem ersten Schritt und ausgehend von praktischen Fragestellungen konsolidiertes Ethikwissen und erprobte Ethikmethoden. Im Anschluss werden zentrale Themen wie Menschenwürde und Menschenrechte, Möglichkeiten der ethischen Entscheidungsfindung, Verantwortung etc. vertieft. Die angewandte Ethik wird mit Wissensbeständen aus Psychologie, Soziologie, Sozialarbeitswissenschaft, Organisationsentwicklung und weiteren Disziplinen kombiniert und eng verzahnt. Die Teilnehmenden entwickeln im Laufe des Kurses Kompetenzen der ethischen Urteilsbildung und lernen Möglichkeiten kennen, wie Teams aber auch Einzelne bei der ethischen Entscheidungsfindung unterstützt werden können. Didaktisch wird nahe an den konkreten Fragen und Interessen der Teilnehmenden gearbeitet. Ein eigenes Gewicht liegt auf dem gegenseitigen Erfahrungs- und Wissensaustausch. Es besteht Raum für Übungen und Diskussion von konkreten Umsetzungen. Der Kurs wird so auch von den eingebrachten Inhalten der Teilnehmenden mitbestimmt.

Ziele	<p>Die Teilnehmenden erwerben:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Theorien und Terminologie der Ethik • Ethikgremien und deren Aufgaben (Überblick) • spezifische Bereichsethiken, z.B. die Medizinethik sowie über verschiedene Richtungen der Ethik wie Care-Ethik, Diskursethik etc. • das Verhältnis von Recht und Ethik • Möglichkeiten und Grenzen unterschiedlicher Ethikstrukturen in Organisationen • Psychologische Aspekte der Entscheidungsfindung • Normative und deskriptive theoretische Konzeptionen von Zivilcourage • Kenntnisse zum Verhältnis von Recht und Ethik <p>Das Angebot vermittelt unter anderem die von der Schweizerischen Akademie der Medizinischen Wissenschaften in den Empfehlungen «Strukturen zur ethischen Unterstützung in der Medizin» aufgeführten Kenntnisse und Kompetenzen.</p>
Zielpublikum	Die Weiterbildung richtet sich an Fachpersonen, die in ihrem Berufsalltag mit ethischen Fragestellungen konfrontiert sind und/oder beraterisch tätig sind: Fachpersonen der Sozialen Arbeit, Pflege und Medizin, Pädagogik, Psychotherapie, Personalentwicklung und Personalführung, Supervision und Organisationsberatung, Seelsorge sowie weitere Interessierte.
Dauer	13. Dezember 2018 bis 27. September 2019 (siehe Programm)
Ort	Fachhochschule Nordwestschweiz FHNW Hochschule für Soziale Arbeit, Olten
Aufbau	19 Kurstage, davon zwei Selbstlerntage. Eigenständiger CAS-Kurs, Pflicht-CAS im Master of Advanced Studies MAS-Programm Ethische Entscheidungsfindung, Wahl-CAS in den MAS-Programmen Gesundheitsförderung und Prävention, Sucht, Psychosoziale Beratung und auf Anfrage für weitere MAS-Programme.
Kursleitung	<p>Dr. Dr. Christof Arn ist Ethiker, verfügt über langjährige Erfahrung in der Umsetzung von Ethik in der Praxis, ist Forscher und Fachautor (www.ethikprojekte.ch).</p> <p>Prof. Sonja Hug ist Sozialarbeitswissenschaftlerin mit den Schwerpunkten ethische Fragestellungen im Feld der Sozialen Arbeit und Ethik in Organisationen. Sonja Hug ist Supervisorin BSO mit langjähriger Beratungserfahrung.</p> <p>Sonja Hug und Christof Arn sind ein eingespieltes Kursleitungs- und Coaching-Team. Der Kurs wird durch weitere Fachreferentinnen und -referenten ergänzt.</p>
Abschluss	Certificate of Advanced Studies CAS FHNW Ethische Reflexion/15 ECTS-Punkte
Kosten	CHF 6'400
Kontakt	<p>Hochschule für Soziale Arbeit FHNW, Prof. Sonja Hug, Sozialarbeiterin FH, Supervisorin BSO, T +41 62 957 20 27, sonja.hug@fhnw.ch</p> <p>Dr. Dr. Christof Arn, christof.arn@ethikprojekte.ch</p> <p>Hochschule für Soziale Arbeit FHNW, Luca Faulstich, Weiterbildungsbeauftragter, T +41 62 957 27 74, luca.faulstich@fhnw.ch</p>

Änderungen und Preisanpassungen vorbehalten

Programm CAS Ethische Reflexion

Modul	Inhalte	Dozierende	Daten
1	<ul style="list-style-type: none"> • Einführung in die ethischen Grundlagen • Reflexion zu biografischen und berufsbezogenen Wertepprägungen • Ethische Argumentationsmodelle 	Christof Arn Sonja Hug	Do/Fr, 13./14. Dezember 2018 Do/Fr, 24./25. Januar 2019 zusätzlich ein Selbstlerntag nach Absprache
2	<ul style="list-style-type: none"> • Funktion der Professionsethiken, unterschiedliche Berufskodizes • Verantwortung als wichtige Grundlage professionellen Handelns, Verantwortungsethik • In Methoden eingelagerte Werte 	Sonja Hug	Fr, 8. März 2019
3	<ul style="list-style-type: none"> • Autonomie und Fürsorge als grundsätzliches Dilemma • Medizinethik und das Vier-Prinzipien-Modell von Beauchamp und Childress • Care-Ethik • Erster Zwischenstand persönliche Lernziele/Leistungsnachweis 	Sonja Hug Christof Arn	Do/Fr, 21./22. März 2019
4	<ul style="list-style-type: none"> • Fragen der Menschenrechte im professionellen Alltag • Das Verhältnis zwischen Recht und Ethik • Patientenrecht – Schweigepflicht und weitere wichtige rechtliche Grundlagen 	Sonja Hug und Kathrin Reichenbach	Do/Fr, 25./26. April 2019
5	Menschenwürde unterschiedliche Konzeptionen und deren Bedeutung für den professionellen Alltag	Sonja Hug	Fr, 17. Mai 2019
6	<ul style="list-style-type: none"> • Diskursethische Grundlagen was bedeutet es, Entscheidungen im Diskurs zu fällen? Theoretische Einführung und kritische Betrachtung der Praxis. • Ethische Reflexionsmethoden als Instrumente in der Beratung von Einzelnen und Teams, Möglichkeiten strukturierter Entscheidungsfindung 	Sonja Hug	Do/Fr, 6./7. Juni 2019
7	<ul style="list-style-type: none"> • Organisation und Ethik • Ethiktransfer • Strukturen zur Wertereflexion in Organisationen • Übersicht über existierende Ethikgremien und deren Aufgaben, kritische Beleuchtung der Funktion von Ethikgremien 	Christof Arn und Andreas Bachmann	Do/Fr, 11./12. Juli 2019 zusätzlich ein Selbstlerntag nach Absprache
8	Zivilcourage ethische und psychologische Grundlagen	Sonja Hug	Fr, 30. August 2019
9	<ul style="list-style-type: none"> • Integration der Kursinhalte in die eigene professionelle Praxis/Diskussion der Leistungsnachweise • Offene Fragen • Abschluss 	Christof Arn Sonja Hug	Do/Fr, 26./27. September 2019

Änderungen und Preisanpassungen vorbehalten

Anmeldung

zur CAS-Weiterbildung **Ethische Reflexion (E02)**
vom **13. Dezember 2018 bis 27. September 2019**
der Fachhochschule Nordwestschweiz, Hochschule für Soziale Arbeit

Personalien

Name/n	Vorname/n
Strasse, Nr.	PLZ, Ort
Telefon privat	E-Mail privat
Geburtsdatum	Studienabschluss
Heimatort/e (für Personen mit Schweizer Bürgerrecht) oder Staatsangehörigkeit	

Arbeitgeber/in

Firma	
Strasse, Nr.	PLZ, Ort
Telefon	E-Mail
Funktion	

Rechnungsadresse Geschäft Privat
Ratenzahlungen
erwünscht

Hiermit melde ich mich zum CAS-Kurs «Ethische Reflexion» an. Ich habe die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der FHNW auf www.fhnw.ch/sozialearbeit/weiterbildung/agb gelesen und bin damit einverstanden.

Ort/Datum: _____ Unterschrift: _____

Bitte Anmeldeformular zusammen mit Ihrem Lebenslauf (inkl. Foto), Zeugniskopien und Motivationsschreiben einsenden an luca.faulstich@fhnw.ch oder an:

Fachhochschule Nordwestschweiz
FHNW Hochschule für Soziale Arbeit
Weiterbildungsadministration
Luca Faulstich
Riggenbachstrasse 16
4600 Olten

Änderungen und Preisanpassungen vorbehalten